

## Bärenfelsenstrasse 28 in Basel

### Mehrfamilienhaus mit Geschichte - Bewahrung vor dem Abbruch

**Lage:** Die markante Eckliegenschaft im unteren Kleinbasel wurde um die Jahrhundertwende als Wohnhaus gebaut und sollte in den 80er Jahren aufgrund der Zonenplanänderung einem fünfgeschossigen Neubau weichen. Dank dem Engagement des Vereins Bä 28, der sich als Joint Venture für die Bewahrung dieser wertvollen Bausubstanz und im Weiteren auch für die Rettung von Bäumen und Bauwischen einsetzte, konnte die Liegenschaft vor dem Abbruch bewahrt werden. 1996 erwarb dann die Stiftung Abendrot die Liegenschaft.

**Objekt:** Das stattliche Wohnhaus verfügt über drei Geschosse und ein ausgebautes Mansardendach. Die sechs Wohnungen sind einfach ausgestattet. Im Dachgeschoss können Mansarden dazu gemietet werden. 1997 musste die Liegenschaft aufgrund des schlechten Zustandes umfassend saniert werden. Heute koordiniert eine Hausgemeinschaft die gemeinschaftlich genutzten Räume und den Gartenunterhalt und sucht bei Wohnungswechsel Neumieter.

**Planungs- und Projektstand:** Zurzeit kein wesentlicher Sanierungsbedarf.



<b>Standort</b>	Bärenfelsenstrasse 28, 4057 Basel
<b>Baujahr</b>	1896, Sanierung 1997
<b>Kauf Abendrot</b>	1996
<b>Anlageform</b>	Direktanlage, Alleineigentum
<b>Anlagevolumen</b>	CHF 2.72 Mio. (Stand 31.12.2019)
<b>Nuungsart</b>	6 Wohnungen, 112 m <sup>2</sup> Gewerbefläche